

Insertions-Aufforderung

für das Oktoberheft der

„Deutschen Rundschau“.

[31767]

Da wir wiederum mit dem bereits Mitte September in sehr erhöhter Auflage zur Ausgabe gelangenden

Oktoberheft

der

„Deutschen Rundschau“

umfassende Vertriebsmanipulationen beabsichtigen, so dürfte Ihnen vielleicht ein besonderer Hinweis auf das Erscheinen dieses Heftes für Ihre etwaigen Insertions-Aufträge um so erwünschter sein, als wir uns entschlossen haben, auch diesmal den Preis für literarische Anzeigen trotz der ganz bedeutend erhöhten Auflage auf

nur 40 δ pro 3spaltige Nonpareillezeile zu belassen.

Die „Deutsche Rundschau“ beginnt mit diesem Heft ihren sechzehnten Jahrgang, und wie sie den Beweis während ihres bisherigen Bestehens geliefert hat, dass auch für uns die Zeit der grossen, vornehm gehaltenen, reich ausgestatteten Revuen gekommen sei, so wird sie sich den Ruhm nicht nehmen lassen, auf der Bahn, die sie zuerst betreten, auch die erste zu bleiben!

Und dass diese Bahn die richtige war, ersehen wir am besten aus der Auflageziffer der „Deutschen Rundschau“, die auch im abgelaufenen Jahrgange eine hocheufreuliche Steigerung zu verzeichnen hat.

Das Oktoberheft, sowie die folgenden Hefte werden erneutes Zeugnis ablegen dafür, dass die „Deutsche Rundschau“ keinen anderen Ehrgeiz kennt, als den: die besten Kreise des deutschen Publikums in beständiger geistiger Gemeinschaft zu erheben mit den besten Kräften der deutschen Wissenschaft und Litteratur!

Dieses Bestreben und der gut situierte, für Wissenschaft und schöne Litteratur sich interessierende Leserkreis der „Deutschen Rundschau“ machen es klar, dass hier Inserate über neuere Erscheinungen des Büchermarktes insbesondere Beachtung und demnach auch einen sicheren Erfolg finden.

Beilagen sind von der „Deutschen Rundschau“ ausgeschlossen; um aber denjenigen, welche mit Prospekten zu arbeiten beabsichtigen, die Erteilung eines Insertionsauftrages für die „Deutsche Rundschau“ ohne unnütze Vermeidung der Kosten zu ermöglichen, haben wir die Preise für umfangreichere Inserate, als Ersatz für die Prospektbeilagen, in folgender Weise normiert:

1/4 Seite = 25 \mathcal{M} netto bar.

1/2 Seite = 50 \mathcal{M} netto bar.

1 Seite = 80 \mathcal{M} netto bar.

2 Seiten = 120 \mathcal{M} netto bar.

4 Seiten = 150 \mathcal{M} netto bar.

8 Seiten = 250 \mathcal{M} netto bar.

16 Seiten = 400 \mathcal{M} netto bar.

Ihre gefälligen Insertionsaufträge erbitten wir uns möglichst mit direkter Post, spätestens bis 8. September cr.

Berlin W., Lützowstrasse 7.
Eude August 1889.

Gebrüder Paetel.

Für Buch- und Musikalienhändler, Verleger, Musik-Institute und Instrumenten-Fabrikanten.

[32319]

Annoncen für die Programmbücher zu den Philharmonischen Concerten

in Berlin und Hamburg (Dirigent Dr. Hans v. Bülow)

werden noch bis zum 20. September in der unterzeichneten Direktion angenommen. Probebücher werden franko versandt.

Insertionspreis: 1/4 Seite für 10 Concerte

25 \mathcal{M} , für 20 Concerte 45 \mathcal{M} .

— 1/2 Seite für 10 Concerte 50 \mathcal{M} , für 20 Concerte 90 \mathcal{M} .

— 1/1 Seite für 10 Concerte 90 \mathcal{M} , für 20 Concerte 175 \mathcal{M} .

Gesamt-Auflage circa 18—20 000 Bücher während der Concertsaison 1889/90.

Concert-Direction Hermann Wolff,
19 am Carlssbad in Berlin W.

[32378] Für gef. Angabe der Adresse von

Dr. Hirte (vorm. Assistenzarzt am Sanatorium Weißer Hirsch)

bin ich verbunden.

C. Winter in Dresden.

[32361] Für einen intelligenten, verheirateten Mann, Buchbindermeister, mit der Leitung einer größeren Buchbinderei oder Kontobücherfabrik vollkommen vertraut, suche ich eine möglichst dauernde Stelle als Werkführer oder dergl. Nähere Auskunft erteile ich

Leipzig. S. G. Wallmann.

[32453]

Mitarbeiter

für ein herauszugebendes Reisewerk gesucht. Angebote unter K. & H. # 32453 an die Geschäftsstelle des V.-B.

[32450]

Für Verleger!

Dr. med., popul. Schriftsteller, erbietet sich zur Bearbeitung kurzer medicin. Werke aus dem Gebiete d. Gesundheitspflege. Angebote unter Dr. Z. 32450 an d. Geschäftsstelle des V.-B.

Für Verleger von Fachblättern.

[31978]

Ein intelligenter, verheirat. Buchhändler, seit Jahren als Expeditionsleiter u. Inseraten-acquisiteur angesehener Fachzeitschriften thätig, mit Berliner Verhältnissen genau vertraut und bei der einschlägigen Rundschau vorzüglich eingeführt, sucht vom 1. Oktober d. J. ab die **Aleinvertretung eines größeren technischen Fachblattes für Berlin**, behufs Acquisition von Inseraten gegen Provision. Suchender wäre auch bereit und befähigt, eine selbständige Filialexpedition eines auswärtigen Blattes für Berlin zu übernehmen. — Feinste Referenzen sowohl aus buchhändlerischen als auch aus technischen Kreisen! — Erfolge bisheriger Thätigkeit nachweisbar. — Gef. Angebote unter L. F. 31978 an die Geschäftsstelle des V.-B. erbeten.

[109]

ADRESSEN aller Branchen und Länder lief, unter Garantie: International. Adressen-Vorlage-Anstalt (C. Herm. Serbe) Leipzig i. (gegr. 1864), Kataloge, ca. 650 Branchen, 5,000,000 Adressen für 50 \mathcal{M} . welche bei erster Bestell. vorgüt. werden.

[32434] Wichtig für Verleger von

populärer Litteratur, von hervorragenden Werken und Kunstfachen, von Kolportage- und Eisenbahnliteratur, Papier- und Schreibwaren

ist die Insertion (resp. das Beilegen eines Prospektes) über das betr. Werk in meinem:

Anzeiger

für den

Kolportage-Buchhandel.

(19. Jahrgang.)

Auflage: 4000 via Leipzig, 1000 direkt per Kreuzband. 5000 in Summa.

Insertionspreis: 30 δ pro Zeile; 25 δ bei Wiederholung.

Beilagegebühr für ein Quartblatt 20 \mathcal{M} in der ganzen Auflage; in den 4000 Exemplaren via Leipzig 10 \mathcal{M} ; in den 1000 Exemplaren direkt 15 \mathcal{M} .

Bei größeren als 4^o. 25% Aufschlag.

Die soeben erschienene Nummer enthält:

Anmerkungen: Ueber Leipziger Buchbindereien.

Besprechungen: Carmen Sylva-Abreiß-Kalender pro 1890 (Hyll & Klein, Barmen). Fr. Gerstäcker's Ausgewählte Werke (Herm. Costenoble, Jena). Kapt. Marryats Romane. (Carl Zieger Nachf., Berlin). Rosseggers ausgew. Werke (Hartleben, Wien).

Inserate: Schäffer, Grünstadt, Colporteur-Gesuch; Handelsdruckerei, Bamberg, Heigl, Spaziergänge; G. W. Lüder, Berlin, Hausseggen; Zechmeyer, Nürnberg, Briefmarken; Deutsches Verlagshaus, Berlin, Zur guten Stunde; S. Schröder, Berlin, Kaiser-Mappen; Witt, Schwef, Flieg. Turnn.; Salinger & Leppmann, Berlin, Papier-Engros-Export; C. Bartels, Berlin, Abreißkalender; Bayer, Dresden-Blasewitz, Veldrucktilder; Rud. Sieglar, Leipzig, Kalender-Angeb.; Henschel & Müller, Hamburg, Leihbibliothek z. v.; Oswald Seehagen, Berlin, Schlossers Weltgeschichte; Drell, Füssli & Co., Zürich, Avis; Nicolai'sche Verlags-Buchh., Berlin, Titulaturen in Briefen und Eingaben; Hans Lüstennöder, Berlin, der Vär-Kalender; Hübel & Denck, Leipzig, Empfehlung der Buchbinderei; Wasserkampf & Co., Hannover, Veldrucktilder; Frauenberuf, Weimar, Was wird aus unseren Töchtern; Berth. Siegmund, Berlin, Fabrik-Papierlager; Kruspe, Mülhausen, Bisitenkarten.

Beilage: in der ganzen Auflage: Hyll & Klein, Barmen, betr. Carmen Sylva-Abreiß-Kalender pro 1890.

Hochachtungsvoll

Berlin S.W., Wilhelmstraße 124,

Wilhelm Hyll
(Gustav Schuhr).